

Bunte Blumenwelt

IHR KUNDENMAGAZIN VON FLEUROP • MÄRZ 2020

*Unser
Ausflugstipp:
Gartenschauen
2020*

Blitzurlaub in den Tropen

ORCHIDEEN DER BIOSPHÄRE POTSDAM

Milchstern,
Hundszahn,
Kaiserkrone

AUSSERGEWÖHNLICHE
ZWIEBELBLUMEN



10



12



8

Inhalt

3 BUNT GEMISCHT

Auf dieser Seite finden Sie Wissenswertes und interessante Produkte rund um Blumen, Pflanzen und Fleurop.

4 AUSSERGEWÖHNLICHE ZWIEBELBLUMEN

Neben Tulpen, Hyazinthen und Narzissen gibt es noch eine ganze Palette an wunderschönen Zwiebelblumen, die Ihrem Beet im Frühjahr Farbtupfer verleihen – einige davon stellen wir Ihnen hier vor.

8 STRAUSS DES MONATS: „FRÜHLINGSBOTE“

In dieser Rubrik präsentieren wir Ihnen die schönsten Blumensträuße aus dem Fleurop-Onlineshop.

9 WIR HABEN POST: LESERBRIEFE

Anregungen, Lob und Kritik zur Bunten Blumenwelt können Sie auf Seite 9 nachlesen.

10 BIOSPHÄRE POTSDAM

In dem beliebten Tropengarten vertreibt die Ausstellung der Orchideenblüte den Winterblues und entführt in exotische Gefilde. Bestaunen Sie geheimnisvolle Schönheiten aus aller Welt!

12 LANDESGARTENSCHAUEN 2020

In diesem Jahr laden Kamp-Lintfort, Überlingen und Ingolstadt von April bis Oktober zum Besuch ihrer Landesgartenschau ein.

14 LESERSERVICE

Rätselspaß, Sudoku, Pflanzen-ABC und Vorschau

16 GEWINNSPIEL

Wenn Sie unsere Preisfrage richtig beantworten, können Sie mit etwas Glück eines der zehn Gartensets mit Blumenschere, Handschuhen und Fleurop-Schürze gewinnen.

IMPRESSUM

Die Bunte Blumenwelt erscheint zwölfmal im Jahr und ist kostenlos im Fleurop-Fachgeschäft erhältlich. Ein Nachdruck, auch auszugsweise, bedarf der Genehmigung des Herausgebers.

Herausgeber: Fleurop AG, Lindenstraße 3–4, 12207 Berlin

V.i.S.d.P.: Dr. Stefan Gegg

Redaktion: Kerstin Krüsemann, Natalie Hanß

Grafik: Svenja Liebach, Emese Nagy

Druck: Möller Druck und Verlag GmbH, Ahrensfelde

Fotos: Blumenbüro Holland (Titel), Biosphäre Potsdam GmbH (S. 2 und S. 10/11), Jürgen Heppeler/Landesgartenschau Überlingen 2020 GmbH (S. 2 und S. 13), BurdaHome – Medieninnovation GmbH (S. 3), shutterstock.com (S. 3, S. 4–6, S. 8, S. 9, S. 15 und S. 16), Landesgartenschau Kamp-Lintfort 2020 GmbH (S. 12), Deike Verlag (S. 14), BLOOM's GmbH (S. 15)

Werde Fan von @fleurop.de
#sagsmitblumen



Lesetipp: GARTENTRÄUME



Das Magazin „GartenTräume“ versteht es, auf jeder Seite blumige Sehnsüchte zu wecken. Die aktuelle Ausgabe heißt den Frühling mit all seinen Facetten willkommen: Der dänische Gartenexperte Claus Dalby verrät Tipps, um den Garten in ein buntes Tulpenmeer zu verwandeln. Wecken die milden Temperaturen Ihre Entdeckerlust? Dann freuen Sie sich auf die schönsten Gartenfestivals, die im Heft vorgestellt werden. In der Rubrik „Gourmetgarten“ ist der Frühling sogar zu schmecken: Rezepte mit aromatischem Bärlauch bringen Würze auf den Tisch. An Ostern verwandelt sich dieser dann mit ausgesuchten Deko-Tipps und Rezepten in eine stimmungsvolle Festtafel. Sie erhalten das aktuelle Magazin für **6,80 Euro** im Zeitschriftenhandel.

MELODIE DES FRÜHLINGS



Mit einer zarten Symphonie aus Rosa- und Orangetönen läutet dieses Blumenarrangement die schönste Jahreszeit ein! Der kompakt gebundene Strauß enthält Ranunkeln, Tulpen und beispielsweise Chrysanthemen oder Waxflower. Als Beiwerk kommen Reben sowie Pistazie oder Salal mit ins Spiel. Bestellen können Sie den Strauß auf www.fleurop.de oder beim Fleurop-Floristen in Ihrer Region.

HEIMLICHE VERWANDTSCHAFT

Rosmarin und Salbei sind nicht nur in der mediterranen Küche ein unschlagbares Team, sie stehen sich auch botanisch näher als bisher angenommen. Lange Zeit wurden die beiden Pflanzen als zwei völlig unterschiedliche Gattungen geführt. Ein DNA-Test hat nun bewiesen, dass die beiden Kräuter miteinander verwandt sind. Keine Sorge – Sie dürfen weiterhin Rosmarin zum „neuen Salbei“ sagen. Wissenschaftler hingegen sprechen nun von *Salvia rosmarinus*, wenn sie die immergrüne Gewürzpflanze meinen.



Milchstern, Hundszahn, Kaiserkrone

AUSSERGEWÖHNLICHE ZWIEBELBLUMEN

Frühlüher sorgen nach der grauen Jahreszeit für lang ersehnte Farbtupfer im Garten. Neben beliebten und allseits bekannten Blumen wie Tulpen, Narzissen und Hyazinthen gibt es noch eine ganze Palette an außergewöhnlichen Frühlühern, mit denen Sie Ihr Beet verschönern können. Einige davon stellen wir Ihnen hier vor.



Wenn es im Frühjahr länger hell ist, stecken die ersten Blumen zaghaft ihre Köpfe aus der Erde. Meist aber reicht die Kraft der Sonne noch nicht aus, um die Frühblüher mit der benötigten Energie zu versorgen. Zwiebelblumen haben hier einen wichtigen Vorteil: Über den Winter speichert ihre Zwiebel Nährstoffe, die der Blume bereits im Frühjahr das Wachstum ermöglichen. Tulpen, Hyazinthen und Narzissen kennt jeder – aber auch, wer es ein bisschen ausgefallener mag, wird bei Zwiebelblumen fündig.



DIE IRIS AUS DER NETZZWIEBEL

Den Anfang macht die Netzblatt-Iris (*Iris reticulata*), auch Netzblatt-Schwertlilie genannt. Sie blüht – je nach Lage – bereits ab Ende Februar oder im März. Ihr Artenname stammt vom lateinischen Wort für „netzartig“: „reticulatus“. Sie trägt ihn wegen der netzartigen Haut ihrer Zwiebel. Die Netzblatt-Iris gedeiht am besten an einem sonnigen bis halbschattigen Standort. Zudem braucht sie einen steinigen oder sandigen kalkhaltigen Untergrund, besonders eignet sich ein Plätzchen im Steingarten. Sie können die kleine, blau-violett blühende Pflanze auch als Zimmerpflanze im Topf halten. Hier gilt jedoch: Je wärmer das Zimmer ist, desto schneller verblüht sie. Ideal sind Zimmertemperaturen zwischen 10 und 15 Grad. Als Zwiebelpflanze ist die Netzblatt-Iris eine Besonderheit – die meisten Irisarten speichern ihre Nährstoffe in Wurzelstöcken. Deshalb ordnen viele Botaniker sie inzwischen einer eigenen Gattung zu; der wissenschaftliche Name lautet in diesem Fall *Iridodictyum reticulatum*.

BLÜTENWUNDER

Im März geht es dann weiter mit einer Zwiebelblume, die in deutschen Hobbygärten fast ausschließlich als Hybride – entstanden aus langjährigen Züchtungen und Kreuzungen – zu finden ist: dem Hunds Zahn (*Erythronium dens-canis*). Seine Zwiebeln sind länglich-spitz und erinnern mit ein wenig Fantasie an den Eckzahn eines Hundes – davon leiten sich sowohl der deutsche Trivialname



Die netzartige Haut ihrer Zwiebeln gibt der Netzblatt-Iris ihren Namen.

als auch der Artenname ab. Aber auch die Blüte hat eine besondere Form: Der Blütenkopf hängt nickend am Stiel, die rosafarbenen bis violetten Blütenblätter sind nach oben zurückgebogen. In humusreichen Böden im Halbschatten fühlt sich der Hunds Zahn am wohlsten. Ende März bis Anfang April können Sie dann in einigen Gärten die außergewöhnlichen Arten der Blumengattung *Fritillaria* bewundern. Am bekanntesten ist die Kaiserkrone (*Fritillaria imperialis*). Ihre kranzförmig am Stiel angeordneten, glockenartigen Blüten strahlen in Orange, Rot oder Gelb. Sie wird bis zu 1,50 Meter hoch und ist auch einzeln gepflanzt ein wahrer Hingucker. Wirklich imposant wirkt sie aber in der Gruppe. Die Kaiserkrone mag es möglichst sonnig und warm. Im Frühjahr – kurz nach dem Austrieb – sowie nach der Blüte sollten Sie sie ordentlich düngen. Dazu eignen sich gut verrotteter Mist und reifer Kompost. Die Verwandte der Kaiserkrone, die Schach-

brettblume (*Fritillaria meleagris*), ist zwar um einiges kleiner, ihr Äußeres ist aber nicht weniger faszinierend: Der Name „Schachbrettblume“ kommt nicht von ungefähr – ihre glockenförmigen Blüten, die einzeln an den Stielen hängen, sind von einem Würfelmuster überzogen. Die Blütenfarben reichen je nach Sorte von Weiß über Rosa bis zu intensivem Purpur. Die Schachbrettblume bevorzugt einen mäßig sonnigen bis halbschattigen Standort in einer kühlen, feuchten Umgebung. In Deutschland gilt die Art als stark gefährdet und ist deshalb „besonders geschützt“: Es ist verboten, die wild wachsenden Vertreter der Blume zu pflücken, ihrem Standort zu entnehmen oder zu beschädigen. Sowohl die *Fritillaria*-Arten als auch der Hundszahn gehören zur Familie der Liliengewächse.

DES SPARGELS SCHÖNE VERWANDTE

Mitte April beginnt die Blütezeit des Nickenden Milchsterns (*Ornithogalum nutans*). Die in Europa heimische Blume gehört zur Familie der Spargelgewächse und hat grünlich-weiße Blüten, die traubenartig am Stiel arrangiert sind. Am wohlsten fühlt sich die Blume im hellen Halbschatten. Sie gedeiht in ganz normaler Gartenerde, düngen ist meist nicht erforderlich. Im Frühling bevorzugt sie einen feuchten, im Sommer einen trockenen Standort. Bei optimalen Bedingungen verwildert der Milchstern. Auch das Hasenglöckchen (*Hyacinthoides*) – ebenfalls ein Spargelgewächs – verwildert schnell, lässt man ihm nach Pflan-



Der botanische Name des Hasenglöckchens, *Hyacinthoides*, bedeutet so viel wie „Hyazinthen-ähnlich“.

zung freie Hand. Sein Gattungsname bedeutet so viel wie „Hyazinthen-ähnlich“. Die Blume besticht besonders durch ihre zahlreichen aromatisch duftenden Blütenstände in Blau und Violett. Die glockenförmigen Blüten sind – ähnlich denen des Milchsterns – in Trauben am Stiel angeordnet. In Deutschland findet man in der Regel drei Arten im Handel: das Atlantische Hasenglöckchen (*Hyacinthoides non-scripta*), das Spanische Hasenglöckchen (*Hyacinthoides hispanica*) und die Zuchtvariante *Hyacinthoides x massartiana*, eine Hybride aus dem Atlantischen und dem Spanischen Hasenglöckchen.

FRAGEN SIE IHREN FLORISTEN!

Als Frühblüher eignen sich die außergewöhnlichen Zwiebelblumen hervorragend, um Ihrem noch winterkahlen Garten ein paar wunderschöne Farbtupfer zu verleihen. Besonders lange hat man



Das außergewöhnliche Muster der Schachbrettblume wirkt fast wie von Menschenhand aufgemalt.

etwas von der Blütenpracht, wenn man früher und später blühende Sorten nebeneinander pflanzt. Aber nicht nur im Garten machen sie sich gut: Insbesondere der Nickende Milchstern und seine nahen Verwandten sind auch beliebte Schnittblumen. Für einen besonders extravaganten Strauß eignet sich die Kaiserkrone, und auch die Schachbrettblume werdet Blumenarrangements mit ihrer ausgefallenen Musterung auf. Allerdings gehören diese Blumen aufgrund ihres ungewöhnlichen Äußeren nicht unbedingt zum Standardsortiment der Floristen. Fragen Sie bei Ihrem Fleurop-Floristen nach, ob er eine oder mehrere der hier vorgestellten Blumen vorrätig hat. Vor dem Pflücken in der freien Natur sollten Sie sich informieren, ob die Blumenart in Ihrer Region möglicherweise geschützt ist.

WIE AUCH VIELE ANDERE ZWIEBEL- BLUMEN SIND ZUMINDEST TEILE ALLER HIER VOR- GESTELLTEN ARTEN GIFTIG. SIE SOLLTEN DESHALB MÖGLICHST AUSSER REICHWEITE VON KINDERN GEPFLANZT WERDEN.

*„Sonniger
Frühlingsgruß“*



UNSER STRAUSSTIPP:

Dieser frühlingshafte, luftig gebundene Strauß in Gelb-Orange mit Akzenten in Pink und Violett enthält zwar keine der hier vorgestellten Zwiebelpflanzen, kann aber mit einer bunten Zusammenstellung aus Hyazinthen, Tulpen und beispielsweise Freesien, Iris, Ginster und Eustoma punkten. Als Beiwerk verwendet Ihr Fleurop-Florist Eukalyptus, Pistazie und Salal. Bestellen können Sie den „Sonnigen Frühlingsgruß“ auf www.fleurop.de oder beim Fleurop-Floristen in Ihrer Region.

Frühlingsbote

ENDLICH! DER WINTER HAT EIN ENDE, UND BLUMIGE BOTEN KÜNDIGEN DEN FRÜHLING AN. DER RUND GEBUNDENE STRAUSS BESTEHT AUS ANEMONEN, DEKO-CHRYSANTHEMEN, TULPEN UND ROSEN SOWIE BEISPIELSGEWEISE NELKEN UND RANUNKELN. ABGERUNDET WIRD ER DURCH BEIWERK WIE OLIVE ODER PISTAZIE. HELFEN SIE IHREN FREUNDEN UND VERWANDTEN, DEN WINTER AUSZUTREIBEN, UND SCHICKEN SIE IHNEN EINEN BUNTEN „FRÜHLINGSBOTEN“! BESTELLEN KÖNNEN SIE DAS ARRANGEMENT AUF WWW.FLEUROP.DE ODER BEI IHREM FLEUROP-FLORISTEN VOR ORT.



Wir haben Post!

Liebe Bunte-Blumenwelt-Leser, wir freuen uns auf Ihre Post! Teilen Sie uns mit, was Ihnen an unserem Kundenmagazin gefällt, welche Themen oder Rubriken Sie vermissen und was wir noch besser machen können.

Schicken Sie Ihre Zuschriften bitte an:

Fleurop AG, Leserbriefe, 12200 Berlin oder

bunte-blumenwelt@fleurop.de,

Betreff: Leserbriefe



Sehr geehrte Damen und Herren der Redaktion! Mein Hobby ist das Briefeschreiben: Ich habe an die 30 Brieffreundinnen und -freunde! In Ihrer neuen Zeitung „Bunte Blumenwelt“ vom Januar 2020 standen wieder so schöne Blumenfotos, dass ich eine tolle Idee hatte: Ich schneide sie aus und beklebe meine Briefumschläge damit! Beginnen werde ich mit der wunderschönen Pfingstrose von Seite 4. Ich freue mich schon auf eine nette Rückmeldung von meiner Brieffreundin! Alles Gute weiterhin an Ihrer Arbeit an der wunderschönen Blumenzeitung!

Karin Poeck,
Münster

Liebes Fleurop-Team! Ich habe neulich in der Auslage eines Blumengeschäfts eine Anthurie im Glasgefäß mit den Wurzeln im Wasser gesehen (ohne Erde). Geht so etwas? Die Wurzeln sind doch sehr empfindlich bei Staunässe (meines Wissens). Können Sie mich aufklären? Danke!

Monika Hilliger,
Jena

Liebe Frau Hilliger, vielen Dank für Ihre interessante Frage. Es ist möglich, dass die Anthurie nicht in Wasser, sondern in einem speziellen Gel stand, in dem die Pflanze wunderbar gedeiht, ohne zu faulen. Auch das Kultivieren in Wasser kann gelingen, wenn das Gefäß möglichst sauber gehalten wird. Dann entstehen keine Keime, die bei Staunässe für das Faulen der Wurzeln verantwortlich sind.

Herzliche Grüße
Ihre Redaktion

Hallo, heute erhielt ich Blumen ... von meinem Mann – wie so oft. Wie glücklich ich mich nennen darf. Vor genau 16 Jahren haben wir uns getroffen. Dieses schöne Ereignis möchte ich mit Ihnen teilen.

Frau Kriska,
ohne Ortsangabe

Herzliche Grüße aus Chemnitz und für das Team „Bunte Blumenwelt“ weiterhin gute Ideen und Anregungen. Jede Woche hole ich mir aus dem „Blumenhaus Fritzsche“ frische Blumen, die immer wunderschön gestaltet sind. Für mich gilt: Lasst Blumen sprechen.

Eva-Maria Meinel,
Chemnitz

Haben Sie unser Sudoku auf Seite 14 lösen können?

Hier sind die richtigen Zahlen:

8	2	1	4	3	9	6	7	5
6	9	7	1	5	2	3	4	8
5	4	3	8	7	6	1	9	2
4	3	2	7	9	5	8	1	6
1	8	9	6	2	4	7	5	3
7	5	6	3	1	8	9	2	4
2	6	4	9	8	7	5	3	1
9	1	5	2	6	3	4	8	7
3	7	8	5	4	1	2	6	9

Die Redaktion behält sich das Recht vor, Ihre Zuschriften zu kürzen. Die abgedruckten Leserbriefe sind keine redaktionellen Meinungsäußerungen.

Blitzurlaub in den Tropen

ORCHIDEENBLÜTE IN DER BIOSPHÄRE POTSDAM

In der Biosphäre Potsdam werden die Tropen mit allen Sinnen erlebbar: Hier gedeihen Bananenstauden, Kletterpflanzen winden sich die Bäume hinauf und Palmenblätter strecken sich beinahe bis zur Decke. Zu all dem üppigen Grün gesellen sich jetzt die knallbunten Farbtupfer Dutzender Orchideenblüten. Ein idealer Ausflugsort für alle Urlaubsreifen und Wintermüden, die nicht weit reisen wollen!

Die Biosphäre Potsdam holt den tropischen Regenwald vor die Haustür. In dem modernen Glasgebäude, das für die Bundesgartenschau 2001 errichtet wurde, verbirgt sich eine einzigartige tropische Naturerlebniswelt. Hier fühlen sich 140 Tierarten und 20.000 exotische Pflanzen wohl. Denn genau wie in den echten Tropen herrschen das ganze Jahr gleichmäßige Wärme und eine hohe Luftfeuchtigkeit. Unter solchen Bedingungen gedeihen auch Orchideen exzellent. Gerade erwachen die exotischen Schönheiten zum Leben und öffnen ihre farbenprächtigen Blüten. Als echte Kosmopolitin hat die Orchidee in den unterschiedlichsten Regionen der Welt Wurzeln gefasst und dabei eine Vielzahl an Arten hervorgebracht. Der Besuch der Orchideenblüte in der Biosphäre Potsdam ist deshalb nicht nur ein Fest für die Sinne, sondern auch eine Reise um die Welt.

MIT ORCHIDEEN UM DIE WELT

Die tropischen Regenwälder ziehen sich auf Höhe des Äquators als grüner Gürtel um die Erde. Dabei hütet jeder Dschungel seine ganz eigenen Tier- und Pflanzenschätze, die es nirgendwo sonst gibt. Auf verschlungenen Urwaldpfaden begeben sich die Besucher in der Biosphäre Potsdam auf eine Abenteuertour zu Orchideen in fantastischen Farben

Im Terrarium bewegt sich plötzlich ein Blütenblatt? Dann schauen Sie noch einmal ganz genau hin: Wahrscheinlich haben Sie gerade eine Orchideenmantis entdeckt, die exklusiv zur Orchideenblüte angesiedelt wurde.

Diese wundersamen Insekten gehören zu den Fangschrecken und sind echte Tarnkünstler – Farbe und Form sehen einer Orchideenblüte zum Verwechseln ähnlich. Nur ihre Bewegungen verraten sie hin und wieder ...





AUF EINEN BLICK

Biosphäre Potsdam GmbH
Georg-Hermann-Allee 99
14469 Potsdam

Orchideenblüte
14. Februar bis
29. März 2020

Öffnungszeiten
Tropenhalle:
Montag bis Freitag 9 bis
18 Uhr, Samstag und
Sonntag 10 bis 19 Uhr

Führungen durch die
Orchideenblüte jeden
Mittwoch um 11:30 Uhr und
Sonntag um 11 und 15 Uhr

Orchideen-Workshop:
10. März um 10 und 14 Uhr

Eintritt*
11,50 € (Erwachsene),
7,80 € (Kinder 6–13 Jahre),
4,50 € (Kinder 3–5 Jahre),
0 € (Kinder unter 3 Jahren),
Führung 6,80 €
zuzüglich zum
Biosphäre-Eintritt,
Orchideen-Workshop
20,00 € zuzüglich
zum Biosphäre-Eintritt

Weitere Informationen
unter: www.biosphaere-potsdam.de

*weitere Öffnungszeiten, Preise und Ermäßigungen siehe Website des Veranstalters

AUCH IN DEUTSCHLAND SIND ORCHIDEEN
HEIMISCH: AUF TROCKENRASEN FINDET MAN
DAS HELM-KNABENKRAUT, IM WALD SPIESSEN
ARTEN WIE DER FRAUENSCHUH UND DAS
SCHWERTBLÄTTRIGE WALDVÖGLEIN.

und Formen, die alle eine Gemeinsamkeit teilen: ihre geheimnisvolle Schönheit, die Menschen in ihren Bann zieht. Dabei sind die meisten Orchideenarten trotz ihrer spektakulären Optik im echten Regenwald leicht zu übersehen, denn sie wachsen nicht in Bodennähe. Als Aufsitzerpflanzen machen sie es sich hoch oben in den Bäumen bequem und können dadurch viel besser lebenswichtiges Sonnenlicht tanken. In der Biosphäre Potsdam hat man sie für die Besucher auf Augenhöhe geholt. Zu bewundern sind bekannte Arten wie der Frauenschuh oder die Vanda, aber auch Sonderformen kreuzen die Wege. Ein besonderer Blickfang sind die ausgefal-

lenen Blüten der Cattleya, während die Cymbidium-Orchideen einen besonders intensiven Duft verströmen.

EVENTS FÜR ORCHIDEENFREUNDE

Ein breites Rahmenprogramm ergänzt die Orchideenblüte: Wer sich nicht allein auf Entdeckungsreise begeben möchte, kann sich einer Führung anschließen. Die erfahrenen Guides verraten dabei Spannendes rund um die außergewöhnlichen Blumen und ihren ursprünglichen Lebensraum – die tropischen Regenwälder. Für alle Kreativen ist der Orchideen-Workshop genau das Richtige. Hier lernen Sie unter Anleitung

von erfahrenen Gärtnerinnen, individuelle Orchideengestecke für Ihre eigenen vier Wände zu kreieren. Eine Voranmeldung ist jedoch erforderlich! Jeden Mittwoch während der Orchideenblüte öffnet zudem das Orchideen-Café seine Pforten. Dort können sich Blumenliebhaber in gemütlicher Atmosphäre mit Biosphäre-Gärtnerinnen austauschen und interessante Tipps zur Orchideenpflege erfahren. Die Teilnahme ist gratis. Wenn's mehr sein darf als eine kurze Kaffeepause, lockt das Restaurant „Urwaldblick“ während der Ausstellung täglich von 11 bis 17 Uhr mit frischen, regionalen Speisen unterm grünen Blätterdach.

Entfaltungsräume für Mensch und Natur

Unser
Ausflugstipp

LANDESGARTENSCHAUEN 2020

Die Landesgartenschauen 2020 vereinen Natur und Kultur auf besondere Weise: Neben den kunstvoll gestalteten Prachtgärten, die einen Besuch zum Erlebnis für die Sinne machen, bringen sie die ökologische Landwirtschaft näher, setzen auf naturnahe Gestaltung und räumen unberührte Freiflächen für Wildtiere ein, auf denen die Natur ihr eigener Gartenbaumeister sein darf.



LANDESGARTENSCHAU KAMP-LINTFORT

Bundesland:

Nordrhein-Westfalen

Motto:

„Kohle, Kloster, Campus“

Dauer:

17. April bis 11. Oktober 2020

Geländeöffnungszeiten:

täglich 9 Uhr bis zum
Sonnenuntergang

(bei Sonderveranstaltungen
gelten andere Öffnungszeiten)

Tageskarten*:

18,50 € (Erwachsene) /

2 € (Kinder 3–17 Jahre) /

0 € (Kinder unter 3 Jahren)

Fläche:

40 Hektar

Website:

www.kamp-lintfort2020.de

Vom Klosterdorf zum Bergbauort und schließlich zur modernen Hochschulstadt: Kamp-Lintfort hat sich mehrfach neu erfunden. Darauf verweist auch stolz das Motto der Landesgartenschau. Herzstück ist der 25 Hektar große Zechenpark mit seinem markanten Förderturm. Ein grünes Paradies zum Spazieren, Picknicken und Durchatmen! Mit den zutraulichen Bewohnern des Tierge-

heges „Kalisto“ dürfen Kinder auf Tuchfühlung gehen. Mitten im Park entspringt der naturnahe umgestaltete Bach Große Goorley. Flaneure und Radfahrer folgen seinem Verlauf auf dem WandelWeg und gelangen so zum üppigen Kamper Gartenreich unterhalb des Klosters. Auf der Obstwiese, in den Orangerien und in Themengärten blühen hier Bäume, Stauden und Blumen um die Wette.

LANDESGARTENSCHAU INGOLSTADT

Bundesland:

Bayern

Motto:

„Inspiration Natur“

Dauer:

24. April bis 4. Oktober 2020

Geländeöffnungszeiten:

täglich 9 Uhr bis zum

Sonnenuntergang

(bei Abendveranstaltungen
 gelten längere Öffnungszeiten)

Tageskarten*:

18,50 € (Erwachsene) /

3 € (Kinder 13–17 Jahre) /

0 € (Kinder unter 13 Jahren)

Fläche:

23 Hektar

Website:

www.ingolstadt2020.de

Zum zweiten Mal richtet Ingolstadt die Landesgartenschau aus und haucht einem Gewerbegebiet grünes Leben ein. Zentrales Besucher-Entree bildet die Parkterrasse. Weiter südlich wollen die Wassergärten und die Gärten der Partnerstädte entdeckt werden. Für Kinder gibt es Mitmachangebote und zwei Spielplätze. Ökologisch besonders wertvoll ist die naturbelassene Ausgleichsfläche für Wildtiere. Das Thema Nachhaltigkeit greift die Landesgartenschau gleich mehrfach auf: Ideen zum gemeinsamen Stadtgärtnern und zum ressourcenschonenden Anbau weisen zusammen mit ökologischer Landwirtschaft Wege in eine umweltfreundliche Zukunft.



LANDESGARTENSCHAU ÜBERLINGEN

Bundesland:

Baden-Württemberg

Motto:

„Erfrischend – Grenzenlos –
 Gartenreich“

Dauer:

23. April bis 18. Oktober 2020

Geländeöffnungszeiten:

Rosenobelgärten/
 Kapuzinerkirche

(Blumenhalle) 9 bis 19 Uhr,
 Uferpark/Villengärten/
 Menzinger Gärten

9 bis 20:30 Uhr

(je nach Witterung)

Tageskarten*:

18 € (Erwachsene) /

7 € (Kinder 13–17 Jahre) /

0 € (Kinder unter 13 Jahren)

Fläche:

11,5 Hektar

Website:

www.ueberlingen2020.de

Überlingen verzaubert mit seiner Lage direkt am Bodensee. Als attraktiver Uferpark setzt sich der westliche Gewässerrand in Szene, der nach der Landesgartenschau erhalten bleibt. Bade- und Naturliebhaber freuen sich über die naturnahe Ufergestaltung mit neuen Seezugängen. Dahinter wechseln sich Kräuter- und Wildblumenwiesen mit Rasenflächen für Sport und Spiel ab. Die Seebühne und eine Spiellandschaft versprechen zusätzliche Kurzweil. Auch der Besuch der vier Ausstellungsbereiche im Stadtkern lohnt sich: In den Villengärten entfalten schwimmende Gärten ihr Flair, die Kapuzinerkirche beherbergt eine Blumenschau, die Rosenobelgärten repräsentieren Landwirtschaft und in den Menzinger Gärten können Besucher Nutzgärten in ihrer Vielfalt erleben.

*weitere Preise und Ermäßigungen siehe Webistes der Veranstalter

SUDOKU

8	2	1					6		
6				5	2	3	4		
5			8	7			9		
	3		7				1	6	
	8		6	2					
			3				2	4	
		4				5		1	
9	1	5			3				
				4	1	2			9

FINDEN SIE DIE 7 UNTERSCHIEDE?



FRÜHLINGSALPHAMETIK

Ersetzen Sie die Buchstaben so durch Zahlen von 0 bis 9, dass die Rechnung aufgeht. Gleiche Buchstaben bedeuten gleiche Zahlen.

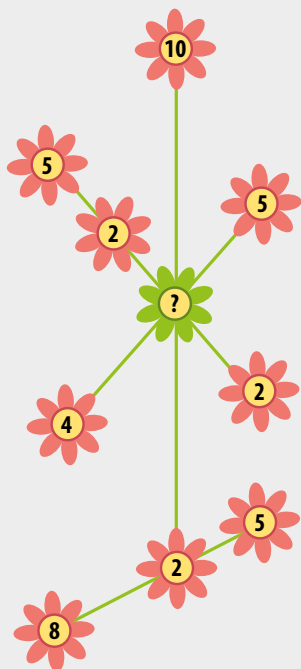
MODE
+ TREND

BLUMEN

testen	▼	Europ. Welt-raumorg. (Abk.)	ugs.: belegte Brot-scheibe	Jubil- welle im Stadion (La ...)	▼	▼	alter Name von Taiwan	Tee- strauch- gewächs	▼	Haupt- stadt von Korsika	▼	mit ... und Krach
voll- ständig	▶	▼	▼				1	Frauen- name	▶			▼
Auffor- derung zur Ruhe	▶			mittel- los	▶		9	Burg am Rhein: '... und Maus'		Kfz.-Z. Aachen	▶	
▶		2		3		Vorname von Schwei- ger		liturgi- sches Trink- gefäß	▶			8
winzig gelockt		Lebens- bund		voll- ständig	▶				7	int. Kfz.-K. Polen		Abk.: Stück
Gänse- blüm- chen	▶	▼						kegel- förmige Indianer- zelte	▶		▼	▼
▶			5	Ritter der Artus- runde	▶					4		
Teil des Fußes			1	2	3	4	5	6	7	8	9	DP-138-0120-42

BLUMENLOGIK

Erkennen Sie die Rechenlogik?
Welche Zahl ersetzt das Fragezeichen?



AUFLÖSUNG

SUDOKU siehe S. 9

4 – Multipliziert man die Zahlen in den Blumen, die jeweils in gerader Linie miteinander verbunden sind, muss sich immer 80 ergeben.

BLUMENLOGIK

1 0 4 6 2 7

+ 9 8 2 7 5

6 3 5 2

ALPHABETIK

FRÜHLINGS-

FRÜHJAHRE



PFLANZEN-ABC



Paeonia lactiflora

Deutscher Name: Chinesische Pfingstrose

FAMILIE

Paeoniaceae
(Pfingstrosengewächse)

BLÜTENFARBE

weiß, rosa, pink und mehr

ANGEBOTSZEITRAUM

März bis Juni

FLORISTISCHE ASPEKTE

- Bewegungsform: $\uparrow$
- Geltungsanspruch: prunkend
- Textur: seidig und samtig
je nach Farbe
- nicht zu knospig schneiden

NATÜRLICHE BLÜTEZEIT

Mai bis Juni

Quelle: „Die 100 wichtigsten Schnittblumen,
Vol. I + II“ (www.blooms.de)

VORSCHAU APRIL

FRISCH AUS DEM NASCHGARTEN

Essbare Blüten

BLUMIGE FESTTAFEL

Österliche Tisch-Deko

PANICUM

Stauden des Jahres 2020



Endlich Frühling!



Jetzt beginnt die Gartensaison! Damit Sie für den Frühlingsputz im Beet auch gut ausgestattet sind, verlosen wir zehn hochwertige Garten- und Blumenscheren, farblich dazu passende Nylonhandschuhe mit Latexbeschichtung sowie exklusive Fleurop-Schürzen. Um an der Verlosung teilzunehmen, müssen Sie lediglich folgende Frage richtig beantworten: **Wie werden Pflanzen genannt, die im Regenwald auf Bäumen wachsen, um dem Sonnenlicht näher zu sein?**

Die Antwort lautet: A _ _ S _ _ _ E _ _ F _ _ _ Z _ N

Vor- und Nachname

E-Mail oder Telefon

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Senden Sie diesen Gewinnspiel-Coupon auf dem Postweg an:

Fleurop AG

Stichwort: Bunte Blumenwelt
12200 Berlin

oder eine E-Mail mit dem Lösungswort in der Betreffzeile, Ihrem Namen sowie dem Namen und der Anschrift des Fleurop-Floristen, bei dem Sie die Bunte Blumenwelt erhalten haben, an:
gewinnspiel@fleurop.de.

Einsendeschluss ist der 31. März 2020.

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, eine Barauszahlung des Gewinns ist nicht möglich. Veranstalter des Gewinnspiels ist die Fleurop AG. Teilnahme ab 18 Jahren. Unter mehreren richtigen Einsendern entscheidet das Los. Die Gewinner werden per E-Mail oder Post benachrichtigt. Die angegebenen Daten werden nur für die Aktion gespeichert und genutzt und anschließend gelöscht.

Mein Lieblingsflorist, bei dem ich die Bunte Blumenwelt erhalten habe (Name und Adresse bzw. Firmenstempel):



**BLUMEN
MANKOPF**

**Wasserloses Tal 19-23
58093 Hagen**

Tel +49 (0) 23 31 9 15 77-0

Fax +49 (0) 23 31 9 15 77-77

info@blumen-mankopf.de

www.blumen-mankopf.de